



<https://biz.li/3ech>

# RAT UND INFOS ZUM THEMA HÖREN UND HÖRPROBLEME

Veröffentlicht am 07.03.2018 um 12:23 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Schwerhörigkeit ist eine Volkskrankheit: Expertinnen und

Experten rechnen damit, dass in Deutschland zehn bis zwölf Millionen Menschen mit einem Hörgerät versorgt werden müssten. Viele Betroffene bemerken die ersten Anzeichen einer Schwerhörigkeit nicht. Wann sollt man sich untersuchen lassen? Und wie kann man seine Ohren schützen? Am Mittwoch, 14. März 2018, beantwortet Thomas Giere, klinischer Audiologe an der Medizinischen Hochschule Hannover, am Expertentelefon der Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover in Kooperation mit der Hörregion Hannover Fragen rund um das Thema Hören und Hörprobleme. Er gibt Auskunft darüber, wie man sein Hörvermögen rechtzeitig verbessern und damit seine Lebensqualität steigern kann. Der Experte ist in der Zeit von 14 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 0511/70020116 zu erreichen. Das Expertentelefon ist ein Angebot aller drei Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover in Burgdorf, Ronnenberg und Wunstorf. Regelmäßig können Bürgerinnen und Bürger am Expertentelefon regionale Fachleute um Rat fragen. Weitere Informationen, auch zu allen Fragen rund um die Pflege, geben die Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover wie der Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land, in der Marktstraße 55 in Burgdorf, Raum 007, Telefon 0511/700201-16, [SPN.BurgdorferLand@region-hannover.de](mailto:SPN.BurgdorferLand@region-hannover.de), der für Wedemark, Langenhagen, Isernhagen, Burgwedel, Burgdorf, Uetze, Lehrte und Sehnde zuständig ist.